



Normandie

Sa., 23.08. – So., 31.08.2025

HIGHLIGHTS:

- Radtour für Genießer auf bestens erkundeten Wegen
- beeindruckende Kathedralen, Küstenlandschaften und Regionen
- Mix aus Natur, Kultur, Geschichte und Kulinarik

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannensassistentz
- 8 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 4 Abendessen, jeweils bei Ankunft im neuen Hotel
- 7 geführte und bestens ausgearbeitete Radtouren
- Stadtführung in Rouen
- Besichtigung des Wandteppichs von Bayeux
- Besuch und Verköstigung in Camembert (Camembert/Cidre)
- Besuch und Verköstigung im Château de Breuil (Calvados)
- Besuch der Gärten von Monet

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 398 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 92 €, Leih-Pedelec 220 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 16, max. 28 Gäste

Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

Preis pro Pers. im 2-BZ

1.780 €

Auf Sie wartet eine vielseitige Entdeckungsreise mit französischem Flair, bemerkenswerten Kathedralen, mittelalterlichen Stadtkernen, den Gärten von Monet, romantischen Landschaften des Seine-tals, weiten Sandstränden und vor allem phantastischen überwiegend einfachen Radwegen fast ohne Autoverkehr. Gute Hotels, interessante Besichtigungen, schmackhafte Erlebnisse mit der französischen Küche sind bestellt, und die Mittagspicknicks runden die Reise ab. In guter Gesellschaft unterwegs, sicher geführt von einem bewährten Team – besser geht es kaum!

Charakteristik:

Die Radtouren verlaufen auf eigens für Räder konzipierten „Voie Verts“ (stillgelegte Bahnstrecken) und kleinen Departmentstraßen. Gute Fahrbahnbeläge und viel Natur finden so zusammen – Sie radeln täglich 30–68 km. Die Strecken sind überwiegend flach, es gibt jedoch die eine oder andere Steigung oder mal einen kurzen Anstieg. Der begleitende Reisebus kann von müden Radlern in Anspruch genommen werden. Individualisten können sich an einigen Tagen, ausgestattet mit unseren Karten oder Infos für das Smartphone gerne auf eigene Faust und in eigenem Tempo von Ort zu Ort begeben.

Reiseverlauf:

1. Tag:

Um 07.00 Uhr beginnt eine gemütliche Busfahrt ab Oldenburg. Die Route führt durch die Niederlande und Belgien nach Beauvais. Zeit für Kaffee, Brötchen, Kennenlernen/Wiedersehen und vielleicht ein Nickerchen. Nach der Ankunft im Hotel in Beauvais wird vor dem Abendessen noch Zeit für einen erfrischenden Gang durch die Innenstadt sein.

2. Tag:

Auf einer stillgelegten, nur noch für Radfahrer ausgebauten „Voie Verte“ (=grüne Spur) radeln Sie etwa 30 km Richtung Nordwesten zum Ort Gournay. Nach einer kleinen Pause geht es dann auf dem selben Weg mit neuer Perspektive zurück. In Beauvais besichtigen Sie nach einer Kaffeepause die beeindruckende Kathedrale mit dem welthöchsten Kirchengewölbe und kehren dann in Ihr Hotel zurück.
(30–60 Rad-km/ca. 250 hm)

3. Tag:

Heute geht es Richtung Westen nach Gisors. Sie entscheiden, ob Sie gleich morgens losradeln oder erst ab Gisors einsteigen. Ab Gisors fahren Sie abermals auf einer noch schöneren „grünen Spur“, dann auf kleinen

Straßen ab Gasny bis zum „Dorf“ von Monet (Giverny). Nach dem Picknick haben Sie Zeit, sich mit Garten, Werken und Leben von Monet zu befassen. Weiter geht es mit dem Bus hinauf nach „Les Andelys“, der Burg von Richard Löwenherz mit beeindruckender Sicht über das Seine-tal (Außenbesichtigung), bevor Sie die Hauptstadt der Normandie und Ihr neues Hotel in Rouen erreichen. (37 Rad-km/ca. 50 hm)

4. Tag:

Fachwerk, Mittelalter, Johanna von Orleans, Wilhelm der Eroberer, Richard Löwenherz, die Kathedrale: Die Themen der heutigen Tour.

Ein gut geführter Stadtrundgang, ein individueller Imbiss und schon geht es ein kleines Stück die Seine abwärts per Bus zur Weiterfahrt per Rad. Ab Val de Haye radeln Sie zunächst entlang der Seine auf einem Radweg, überqueren den Fluss zweimal und erreichen die Abtei von Jumieges. Hier werden die Räder verschlossen und es geht per Bus zurück nach Rouen. Heute wäre nach dem Abendessen noch Gelegenheit eine beeindruckende Laserschau zu sehen, die auf die Fassade der Kathedrale projiziert wird (Son-et-Lumière). (28 Rad-km/ca. 80 hm)

5. Tag:

Heute ruft das Meer! Ab Jumieges geht es durch einen riesigen Wald, ab und an entlang der Seine, zu unserem Picknickplatz im Naturpark „Marais Vernier“ und schließlich unter der gewaltigen Brücke „Pont de Normandie“ hindurch nach Honfleur mit seinem pittoresken Hafen. Während das Team die Räder einlädt, können Sie auf Fotopirsch gehen und in einem der vielen Cafés den Ausblick auf Hafen und Menschen genießen. Eine kurze Busfahrt bringt Sie dann rechtzeitig zum Hotel für die kommenden 3 Nächte. Sie wohnen in ruhiger Lage in der Hafenstadt Cabourg in einem guten Hotel etwas abseits der City.
(58 Rad-km/ca. 580 hm)

6. Tag:

Der Tag der „Drei C“ ist da! Eine Busfahrt von 90 Minuten führt ins Miniörtchen Camembert südlich von Lisieux zu einer Camembert- und Cidreprobe. Danach schwingen Sie sich aufs Rad – über kleine Nebenstraßen Richtung Norden. Unterwegs grüne Wiesen, helle Milchkuhe, Herrenhäuser, Bauerndörfer – bis zum Château de Breuil. Nach einem „Einfachpicknick“ schreiten Sie zur Calvadosprobe und erfahren mehr über die Möglichkeiten, aus Äpfeln „Glück“ zu machen... per Bus kehren Sie dann zurück nach Cabourg.
(41 Rad-km/ca. 180 hm)

7. Tag:

Per Bus geht es 60 Minuten gen Westen nach Bayeux. Hier ist der weltberühmte Wandteppich, der auf ca. 70m Breite die Eroberung Englands im Jahre 1066 wiedergibt, zu besichtigen. Nach einem kleinen 2. Frühstück fahren Sie hinaus aufs Land und beginnen Ihre Tour bei Bazenville. Die Spuren der Invasion vom Juni '44 sind hier allgegenwärtig: Kriegsgräber, Bunkerreste, Denkmäler weisen vielfach auf die Geschehnisse von vor über 75 Jahren hin.

Sie stoßen in Courseulles sur Mer auf die Landungsstrände Gold- und Junobeach. Die Radstrecke führt zur Hälfte auf eigenen Wegen, ansonsten über kleine Nebenstraßen mit einigen Ortsdurchfahrten. Oft sind Sie direkt am Meer – unser Picknickplatz liegt in einem kleinen Erholungspark. Die Orne überqueren Sie bei Oistreham und gelangen zurück zum Hotel.

(42+17 Rad-km /ca. 350 hm)

8. Tag:

Wenn wir uns den Ereignissen von 1944 stellen wollen, fahren wir per Bus zunächst zur „Batterie von Melville“. Hier pflegt, wie an vielen Orten, ein Verein eine zum Museum ausgebauten ehemalige deutsche Geschütz-batterie. Beeindruckende Szenen geben den Kriegsalltag ohne falsches Heldenpathos wieder. Da dieser Besuch „Geschmacksache“ ist, wird das mit der Reiseleitung vor Ort abgestimmt. Mit dem Bus fahren Sie vormit-tags dann Richtung Osten, überqueren diesmal die „Pont de Normandie“, werfen einen Blick nach Le Havre und picknicken direkt am Meer bei Octeville. Ihre letzte Radtour führt dann küstennah nach Étretat zur absolut einmaligen und beeindruckenden Felsenküste. Während Sie besichtigen, werden die Räder eingeladen – dann geht es noch ein Stückchen heimwärts. Die letzte Nacht verbringen Sie in Amiens.

(30 Rad-km /ca. 240 hm)

9. Tag:

Heute heißt es „au revoir“. Sie nutzen die sonntägliche Stille noch, um die beeindruckende Kathedrale von Amiens zu besichtigen (doppelt so groß wie Paris' Notre Dame). Voller Eindrücke und eventuell mit dem einen oder anderen kulinarischen Souvenir im Koffer treten Sie die Heimreise nach Oldenburg an, wo Sie gegen 20.00 Uhr eintreffen werden.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Bitte lesen Sie auch unsere AGB sowie das Form-